

IBA Exkursion „LeerGut“ am 25. Juni 2023

Apolda, Tannroda, Weimar, Oßmannstedt

Als LeerGut bezeichnet die IBA Thüringen leerstehende Gebäude. Damit betont sie ihre Eigenschaft als Ressource und Potenzial für das Bauen, in räumlicher und materieller Hinsicht. Die Exkursion erkundet beispielhaft an vier unterschiedlichen Orten, wie mutige und kreative Akteure Leerstand aktivieren und Zukunft nachhaltig gestalten.

Zeitlicher Ablauf:

- 10:00 Eiermannbau **Apolda**, Führung Dr. Bertram Schiffers
<https://www.open-factory.de/>
- 11:30 Bustransfer
- 12:15 Burg **Tannroda**, Führung Dr. Antje Bähr
<https://www.gemeinschaft-burg-tannroda.de/>
Imbiss im Gastraum Heinrich
- 14:00 Bustransfer
- 14:30 Alte Feuerwache **Weimar**, Führung Christiane Werth
<https://feuerwache-weimar.de/>
- 16:00 Bustransfer oder
Option, die Exkursion vorzeitig in Weimar zu verlassen
- 16:30 Getreidespeicher **Oßmannstedt**, Führung Florian Dossin
<https://www.institut-graue-energie.de/>
- 17:30 Bustransfer zurück nach Apolda (Ankunft ca. 17:45) oder
Abfahrt ab Bf Oßmannstedt nach Erfurt 17:34/Leipzig 17:23

Startpunkt ist der Eiermannbau in Apolda, den die IBA seit 2018 mit dem Konzept der „open factory“ für neue Nutzungen erschließt. Aus dem ehemaligen Feuerlöschgerätewerk wird nach einem ressourcenbewussten Umbau ein attraktiver Arbeits- und Veranstaltungsort, mit Werkstätten, Gemeinschaftsbüros, großem Saal und Dachterrasse. Auch für die Freifläche gibt es einen Rahmenplan mit ersten Umsetzungen. Hier entsteht ein Versuchs- und Lernort für lokale Rohstoffe und eine regionale Wertschöpfung.



Im Jahr 2023 ist der Eiermannbau Schauplatz der zentralen IBA Abschlusspräsentation „StadtLand – von Thüringen lernen“. Die Exkursion beginnt mit einer Führung durch die Ausstellung, unter anderem mit den Schwerpunkten „LeerGut“ und Bauwende.

IBA Exkursion „LeerGut“ am 25. Juni 2023
Apolda, Tannroda, Weimar, Oßmannstedt

Zweiter Anlaufpunkt ist die Burg Tannroda, die von Familie Bähr und weiteren Mitstreitern als vielgestaltiger Lebensort neu entwickelt und gestaltet wird. In den Rechtsformen von Stiftung, Kooperative und Gemeinschaft entstehen in den leerstehenden Gebäudeteilen und einer Baulücke neue Räume für Wohnen, Arbeiten und Kultur. Dabei wollen die Initiatoren den Prinzipien von Gemeinwohloökonomie, Permakultur und Soziokratie folgen.



Dritte Station ist die Alte Feuerwache in Weimar. Eine aktive Bürgergruppe konnte das Gelände mittels einer Konzeptausschreibung von der Stadt erwerben. Das Projekt für ein lebendiges Stadtquartier beinhaltet neben der Wohnnutzung auch Flächen für Gemeinschaft, Gewerbe und Kultur. Zur behutsamen Altbausanierung kommt die Aufstockung des Garagengebäude in Vollholzbauweise hinzu. Der Fokus liegt auf Social Entrepreneurship, Kreativwirtschaft und lokaler Wertschöpfung, um möglichst viele Synergien zu erzeugen. Direktkredite bilden einen wichtigen Finanzierungsbaustein.



IBA Exkursion „LeerGut“ am 25. Juni 2023

Apolda, Tannroda, Weimar, Oßmannstedt

Als viertes Projekt besichtigen wir den alten Getreidespeicher am Bahnhof Oßmannstedt. Er steht beispielhaft für vermeintlich obsoletere Gebäude, die als LeerGut und Ressource eine neue Bedeutung erfahren. Zur Aktivierung des Speichers und weiterer Orte hat sich die Planungs- und Forschungsinitiative „Institut für Graue Energie e.V.“ gegründet. Gemeinsam werden Strategien für ressourcenschonendes Erhalten und Wiedernutzen entwickelt und in Real-laboren erprobt. Angesichts der klimatischen Herausforderungen tritt das Institut für einen „radikalen Bestandserhalt“ zur Verhinderung von Abbrüchen ein.



Alle besuchten Projekte sind Mitglieder der LeerGut-Agenten, dem Thüringer Netzwerk zur Belebung von Leerstand: <https://leergut-agenten.de/> Dieses nicht investive IBA Projekt bildet die Plattform zum Austausch von Experten- und Erfahrungswissen bei der Aktivierung von Leerstand und hat auch über die Laufzeit der IBA hinaus Bestand. Neben der Homepage sind es vor allem die Netzwerktreffen vor Ort, die zu neuen Ideen und regionalen Allianzen beitragen. Die LeerGut-Agenten vermitteln an umbauwillige Initiativen auch Orientierungs- und Fachberatungen in Form von „LeerGut-Scheinen“.

Leiter und Begleiter der Exkursion ist Dr. Bertram Schiffers, Stadtplaner und Projektleiter bei der IBA Thüringen. Die Gebühr enthält die Bustransfers und einen Mittagsimbiss im Gastraum Heinrich auf Burg Tannroda.

Anmeldung

<https://tickets.iba-thueringen.de/iba/ex6-230625/>

IBA Exkursion „LeerGut“ am 25. Juni 2023
Apolda, Tannroda, Weimar, Oßmannstedt

